

Case Insight

McKesson

ISIN: US58155Q1031 | WKN: 893953

August 2025

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	3
Ausschlusskriterien.....	4
Unternehmensübersicht.....	5
UN Sustainable Development Goals (SDGs).....	6
SDG 3 – Gesundheit und Wohlergehen	6
Herausforderungen.....	7
Maßnahmen	7
Fazit.....	8

Einleitung

Die *Case Insights* sind unternehmensspezifische Nachhaltigkeitsanalysen und bieten Einblicke in unsere Anlagestrategie und Sicht auf die Welt. Unsere Investoren und alle anderen Interessenten sollen zu jeder Zeit nachvollziehen können, wann und warum wir ein Unternehmen in unser ETF-Portfolio aufnehmen. Der Fokus dieses Berichts liegt dabei auf den Nachhaltigkeitsparametern im Rahmen der Sustainable Development Goals (SDGs) der UN und zeigt auf, welchen Beitrag das jeweilige Unternehmen zu den entsprechenden SDGs leistet und welche Ziele es sich kurz-, mittel- und langfristig gesetzt hat. Im Laufe der Zeit spielt die (Nicht-)Erreichung dieser gesetzten Ziele eine signifikante Rolle und kann zu einer Desinvestition führen. Die SDGs sind eine Sammlung von 17 Zielen, die von den Vereinten Nationen im Jahr 2015 im Rahmen der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung festgelegt wurden. Sie zielen darauf ab, eine bessere und nachhaltigere Zukunft für alle zu schaffen und umfassen eine Vielzahl von Themen wie Armut, Hunger, Gesundheit, Bildung, Gleichstellung der Geschlechter, sauberes Wasser, saubere Energie, wirtschaftliches Wachstum, Industrie, Ungleichheit, Stadtnachhaltigkeit, verantwortungsvoller Konsum, Klimawandel, Meeresleben, Landökosysteme, Frieden und Gerechtigkeit. Wir haben uns aus verschiedenen Gründen dazu entschieden die SDGs als Bewertungsgrundlage zu verwenden. Der wichtigste, sie entsprechen unserem Wertesystem und decken sowohl Umwelt- als auch Sozialthemen ab. Darüber hinaus wird durch die Aufgliederung in Targets und Indikatoren eine einheitliche Bewertungsgrundlage gebildet, die in der Unternehmensbewertung qualitativ und quantitativ Anwendung findet. Auch auf Unternehmensseite sind die SDGs weitgehend anerkannt und werden häufig von den Unternehmen selbst in der Berichterstattung verwendet. Diese Berichterstattung zu den SDGs ist wichtig, um Stakeholdern das Engagement des Unternehmens zu kommunizieren, zu den globalen Zielen beizutragen, für Verantwortlichkeit und Zurechenbarkeit bei den notwendigen Aktionen zu sorgen und den Fortschritt über einen längeren Zeitraum zu messen. Uns ist besonders wichtig mit diesem Bericht für Transparenz und einen hohen Informationsfluss zu sorgen. Wir haben sowohl hohe Ansprüche an unsere Unternehmen als auch an unsere Analysen und möchten unsere Erkenntnisse hier teilen. Die Transformation zu einer nachhaltigeren Welt ist ein globaler Kraftakt und fordert Gesellschaft und Wirtschaft. Wir setzen mit unserem ETF durch unsere Berichterstattung und unser Stimmrechtsengagement an der Unternehmensseite an.

Ausschlusskriterien

Vor der Nachhaltigkeitsanalyse werden die Unternehmen auf unsere Ausschlusskriterien geprüft. Wir haben dabei bestimmte Geschäftsbereiche grundsätzlich von unserem Portfolio ausgeschlossen und weitere Faktoren festgelegt.

Es wird nicht investiert in Unternehmen, die:

- a. mehr als 5% ihres Umsatzes aus Rüstungsgütern und/oder dazugehörigen Anlagen, Vorprodukten oder Dienstleistungen erwirtschaften
- b. in irgendeiner Weise Umsätze aus geächteten Waffen (u.a. gem. der Ottawa-Konvention, Oslo-Konvention oder UN-Konventionen) und/oder dazugehörigen Anlagen, Vorprodukten oder Dienstleistungen erwirtschaften
- c. mehr als 5% ihres Umsatzes im Zusammenhang mit der Tabakproduktion, -verarbeitung oder -vermarktung und/oder dazugehörigen Anlagen, Vorprodukten oder Dienstleistungen erwirtschaften
- d. mehr als 5% ihres Umsatzes mit dem Abbau von Kohle, Gas oder Öl erwirtschaften
- e. mehr als 5% ihres Umsatzes mit Verfahren zum Abbau oder Aufbereitung von Ölsanden erwirtschaften oder Fracking-Technologien anwenden
- f. schwere Verstöße gegen den UN Global Compact begehen (www.globalcompact.de)
- g. mehr als 10% ihres Umsatzes aus der Entwicklung oder Erzeugung von gentechnisch veränderten Pflanzen, Tieren o. Mikroorganismen erwirtschaften, die in offenen Systemen verwendet werden sollen, oder den Absatz daraus erzeugter Produkte fördern.
- h. mehr als 10% ihres Umsatzes aus Produktion oder Vertrieb mit Erwachsenenunterhaltung/Adult Entertainment erwirtschaften. Hierzu gehören beispielsweise Glücksspiel oder Pornographie.
- i. sich unter den Top 100 Einwegplastikproduzenten des „Plastic Waste Makers Index“ (www.minderoo.org/plastic-waste-makers-index/data/indices/producers/) befinden.
- j. Berücksichtigung der definierten PAIs 1,2,3,4,10,14

Unternehmensübersicht

McKesson Corporation ist eines der größten Gesundheitsunternehmen der Welt mit Hauptsitz in Irving, Texas. Gegründet 1833, zählt McKesson heute zu den führenden Akteuren im Bereich pharmazeutischer Großhandel, medizinischer Logistik, Gesundheitstechnologie und Versorgungsmanagement. Das Unternehmen beliefert Apotheken, Krankenhäuser, Gesundheitssysteme und Arztpraxen mit Medikamenten, medizinischem Verbrauchsmaterial sowie IT-gestützten Lösungen zur Effizienzsteigerung im Gesundheitswesen. McKesson ist ein zentraler Bestandteil der Gesundheitsinfrastruktur in den USA, Kanada und Europa – unter anderem durch Beteiligungen wie McKesson Europe (ehemals Celesio). Das Unternehmen spielt eine Schlüsselrolle bei der sicheren und zeitgerechten Verteilung von Arzneimitteln, darunter auch lebenswichtige Medikamente, Impfstoffe und Spezialtherapien.

Neben dem klassischen Logistikgeschäft bietet McKesson digitale Plattformen zur Patientenversorgung, unterstützt Krankenversicherer und Gesundheitsdienstleister mit datenbasierten Analyse- und Managementtools und entwickelt Lösungen zur Verbesserung der Medikamenten-Adhärenz und Behandlungsergebnisse. Im Bereich Specialty Care engagiert sich McKesson zudem bei der Versorgung schwer behandelbarer Erkrankungen wie Krebs, rheumatische oder neurologische Krankheiten – unter anderem durch spezialisierte Versorgungsketten und patientennahe Dienstleistungen.

UN Sustainable Development Goals (SDGs)

SDG 3 – Gesundheit und Wohlergehen



McKesson leistet einen wesentlichen Beitrag zu SDG 3 – Gesundheit und Wohlergehen – durch seine zentrale Rolle in der pharmazeutischen Versorgungskette und im Aufbau effizienter Gesundheitssysteme. Das Unternehmen sorgt für die flächendeckende, sichere und zuverlässige Verfügbarkeit von Medikamenten und medizinischen Produkten – eine Grundvoraussetzung für funktionierende Gesundheitsversorgung. Besonders in Krisenzeiten, wie während der COVID-19-Pandemie, hat McKesson bewiesen, dass es in der Lage ist, komplexe Lieferketten zu managen, etwa bei der Verteilung von Impfstoffen und Schutzausrüstung. Darüber hinaus entwickelt McKesson Programme zur Unterstützung chronisch kranker Patienten, zur Verbesserung der Therapietreue und zur Optimierung klinischer Abläufe. Durch diese Maßnahmen trägt das Unternehmen zur Senkung vermeidbarer Krankheitslasten, zur Verbesserung von Behandlungsqualität und zur Stärkung der Gesundheitsinfrastruktur bei – zentrale Ziele von SDG 3.

Herausforderungen

Als globaler Gesundheitsakteur steht McKesson vor mehreren Herausforderungen. Eine der größten ist die Sicherstellung eines gerechten Zugangs zu Medikamenten, insbesondere in strukturschwachen Regionen oder bei kostenintensiven Therapien. Hohe Medikamentenpreise, komplexe regulatorische Anforderungen und Versorgungsengpässe stellen eine dauerhafte Belastung dar – sowohl für das Unternehmen als auch für die Gesundheitssysteme. Weitere Herausforderungen liegen in der zunehmenden Komplexität der Versorgung chronisch Kranker, dem Fachkräftemangel im Gesundheitswesen sowie in der digitalen Transformation, bei der Datenschutz, Interoperabilität und IT-Sicherheit gewährleistet werden müssen. Zudem steht McKesson – wie viele andere Akteure – im Spannungsfeld zwischen Wirtschaftlichkeit und Gemeinwohlverpflichtung, insbesondere im Umgang mit sensiblen Bereichen wie der Opioid-Versorgung.

Maßnahmen

McKesson begegnet diesen Herausforderungen mit einer Kombination aus logistischer Effizienz, datenbasierter Versorgung und patientenzentrierten Lösungen. Das Unternehmen investiert kontinuierlich in technologiebasierte Plattformen, die eine präzisere Bedarfsplanung, Lagerhaltung und Auslieferung ermöglichen. Mit Programmen wie McKesson Specialty Health oder Ontada bietet das Unternehmen auch wertorientierte Versorgungslösungen an, die Ärzte und Patienten bei komplexen Therapien unterstützen. In Zusammenarbeit mit Pharmaherstellern werden Zugangslösungen für teure Medikamente entwickelt, etwa durch Patientenhilfsprogramme oder spezielle Finanzierungslösungen. Darüber hinaus engagiert sich McKesson in Aufklärungsinitiativen, insbesondere zur Prävention und sicheren Verwendung von Medikamenten, und fördert digitale Gesundheitslösungen, die die Therapietreue und Behandlungsqualität verbessern. Durch diese Strategien trägt McKesson aktiv zur Erreichung von SDG 3 bei – insbesondere in den Bereichen Gesundheitszugang, Effizienz, Qualität und Prävention.

Fazit

McKesson ist ein zentraler Pfeiler der modernen Gesundheitsversorgung und leistet durch seine Lieferkettenkompetenz, Technologieplattformen und Patientenprogramme einen direkten Beitrag zu SDG 3 – Gesundheit und Wohlergehen. Das Unternehmen stärkt Gesundheitsinfrastrukturen, verbessert den Zugang zu Medikamenten und unterstützt die Versorgungsqualität bei komplexen Erkrankungen. Mit seinem umfassenden Ansatz verbindet McKesson wirtschaftliche Effizienz mit gesellschaftlichem Nutzen – ein Modell für verantwortungsvolle Gesundheitslogistik im 21. Jahrhundert.

Disclaimer

Diese Publikation ist zu allgemeinen Informationszwecken erstellt worden. Sie ersetzt weder eigene Marktrecherchen noch stellt sie eine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Information oder Beratung dar.

Die Publikation stellt keine Kauf- oder Verkaufsaufforderung oder Anlageberatung dar. Diese Unterlagen enthalten nicht alle für wirtschaftlich bedeutende Entscheidungen wesentlichen Angaben und können von Informationen und Einschätzungen anderer Quellen/Marktteilnehmer abweichen. Die hierin enthaltenen Informationen dürfen ohne die ausdrückliche Zustimmung von ETHENEA Independent Investors S.A. weder in Teilen noch in ihrer Gesamtheit wiederverwendet, angepasst, einer Drittpartei zur Verfügung gestellt, verlinkt, öffentlich aufgeführt, weiterverbreitet oder in anderer Art und Weise übermittelt werden. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität dieser Publikation wird keine Gewähr übernommen.

ETHENEA Independent Investors S.A. verfügt über entsprechende geeignete interne Richtlinien und Prozesse zur Vermeidung möglicher Interessenkonflikte bei der Erstellung und Verbreitung von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen

ETHENEA Independent Investors S.A. lehnt jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden oder Verluste ab, welche sich aus den hier zur Verfügung gestellten Informationen oder dem Fehlen ebensolcher ergeben.